

Drittes Concert

der
philharm. Gesellschaft in Laibach

unter der Leitung ihres Musik-Directors Herrn

Josef Zöhler

und gefälliger Mitwirkung

der Baronesse **Mary von Gemmingen** und des
Fräuleins **Paula Loger**

Sonntag den 19. Februar 1888

im landschaftl. Redoutensaale.

Anfang präcis 7 Uhr abends.



Programm.

1. Hugo Reinhold: Suite für Pianoforte und Streicherchor: *a) Allegro ma non troppo; b) Tempo di Menuetto; c) Vivace; d) Largo; e) Allegro assai.* Clavier-solo: Fräulein *Paula Loger.*
2.

}	<i>a) Rob. Volkmann: Die Nachtigall,</i>	} Lieder für Sopran mit Clavierbegleitung,
	<i>b) Karl Götze: O schöne Zeit,</i>	
3. Josef Haydn: *Variationen über die österreichische Volkshymne,* für Streicherchor.
4.

}	<i>a) J. Brahms: Liebestreu,</i>	} Lieder für eine Sopranstimme mit	
	<i>b) Fr. Hinrichs: Prinzessin,</i>		} Clavierbegleitung, gesungen von
	<i>c) L. Slansky: O sag es noch einmal,</i>		
5. Robert Fuchs: Serenade (D-dur) für Streicherchor: *a) Andante; b) Tempo di Menuetto; c) Allegro scherzando; d) Adagio con molto espressione; e) Allegro.*

Der Saal wird um 6 Uhr geöffnet.

Die p. t. Mitglieder werden höflichst ersucht, die Eintrittskarten mitzubringen und abzugeben, da ohne Vorweisung derselben der Einlass nicht stattfinden kann.

Der Eintritt ist nur den Vereinsmitgliedern gegen Abgabe der auf Namen lautenden Eintrittskarten gestattet. — Da nach § 16 der Statuten Familien das Recht zum Eintritte für drei in gemeinschaftlicher Haushaltung lebende, nicht selbständige Angehörige zusteht, so wolle für jedes weitere, an den statutenmässigen musikalischen Aufführungen theilnehmende Familienmitglied eine separate Eintrittskarte beim Herrn Vereinscassier Carl Karinger gegen Entrichtung des statutenmässigen Jahresbeitrages von 1 fl. gelöst werden.

Anmeldungen zum Eintritte in die philharm. Gesellschaft werden in der Handlung des Herrn **Carl Karinger**, Rathhausplatz, entgegengenommen.

